

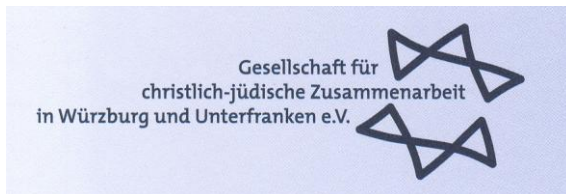
Das Kinderprogramm

Was machen Kinder in Würzburg eigentlich am Sonntagmorgen in der jüdischen Gemeinde? Von 11:00 bis 14:00 Uhr sind Kinder ab 4 Jahren eingeladen, zusammen mit den Sonntagsschülern der Gemeinde im Museum zu lernen und zu spielen. Die ehrenamtlichen Führer und Führerinnen im Museum bieten den begleitenden Erwachsenen auf Wunsch Erläuterungen an allen Stationen des Museums.

Die Synagoge

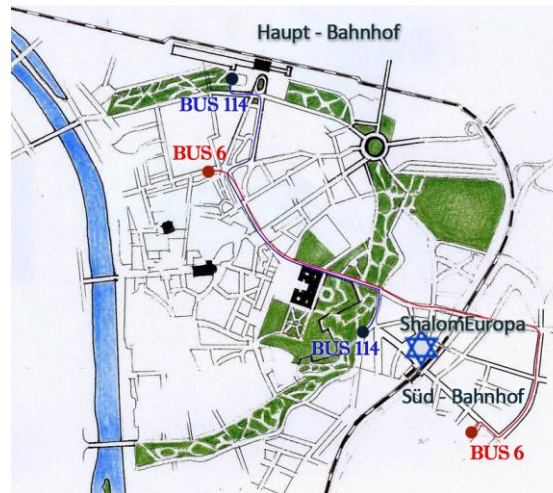
steht von 11:00 bis 18:00 Uhr offen. Dort erhalten Sie Erläuterungen und Auskünfte auf Ihre Fragen!

Mitveranstalter des Programms anlässlich des 36. Internationalen Museumstags ist die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Würzburg und Unterfranken e.V.



www.christlich-juedische-wuerzburg.de

Das **Museum Shalom Europa** ist eine Einrichtung der Jüdischen Gemeinde Würzburg und Unterfranken und hat eine einzigartige Zielsetzung. Es geht um eine Darstellung des traditionell-jüdischen Lebens in seinen wesentlichen Einzelheiten: um seine theologischen Grundlagen ebenso wie um seine Vollzüge im Haus und in der Synagoge. Gezeigt wird auch die Geschichte der Würzburger Gemeinde der Juden, ihre Höhepunkte und Niedergänge während der nunmehr 900 Jahre, in denen Juden in Würzburg leben.



Museum Shalom Europa

Valentin-Becker-Str. 11

97072 Würzburg

Tel.: 0049 (0)931 40 41 441

Email: museum.shalomeuropa@gmx.de

www.museumshalomeuropa.de

ShalomEuropa Jüdisches Museum

**36. Internationaler Museumstag
Vergangenheit erinnern
Zukunft gestalten**



Sonntag, den 12. Mai 2013

11:00 bis 18:00 Uhr

Eintritt frei

Programm

14:00 - 15:30 Uhr

Führung durch das Museum Shalom Europa und Besuch der Synagoge der jüdischen Gemeinde

Treffpunkt: Museum Shalom Europa

14:30 - 15:30 Uhr

Führung über den Friedhof der jüdischen Gemeinde in Würzburg

Treffpunkt: Eingang zum Friedhof in der Werner-von-Siemens-Straße/Ecke Nürnberger Straße

15:30 - 17:00 Uhr

Spaziergang rund um den Platz der mittelalterlichen Synagoge in Würzburg

Treffpunkt: Am Obelisk, Marktplatz

15:30 - 16:30 Uhr

Spaziergang rund um den Platz der Synagoge des 19. Jahrhunderts in Würzburg

Treffpunkt: Diözesanarchiv, Domerschulstraße 17

15:30 - 17:00 Uhr

Spaziergang rund um die heutige Synagoge und das Gemeindezentrum Shalom Europa

Treffpunkt: Museum Shalom Europa

Liebe Besucher des 36. Internationalen Museumstages,

in Würzburgs Valentin-Becker-Straße 11 erwartet Sie in vieler Hinsicht ein Museum der „besonderen“ Art.

Denn dieses Museum legt programmatisch keinen Wert auf eine Ansammlung von Merckstücken aus der langen Geschichte der Juden Würzburgs oder aus sonst einer jüdischen Geschichte. Sondern es hat nichts anderes im Sinn als eine aktuelle Darstellung des traditionell-jüdischen Existenzversuchs in allen seinen zentralen Einzelheiten: seine Fundierung in (der Schriftlichen und Mündlichen Tora sowie in) der Halacha, seine Vollzüge im Haus und in der Synagoge, im Alltag, am Schabbat und während der Feste, seine Regeln und Bräuche in den Abläufen von Geburt, Sterben, Tod und Trauer

... es geht in diesem Museum um eine Vorführung jüdischen Lebens inmitten einer Architektur, die hell und durchsichtig ist, die Juden und Nichtjuden einlädt, sich selbst zu überzeugen, was Judentum in seiner traditionell-jüdischen Substanz bis heute ist

...es geht in diesem Museum um eine freundliche Einladung an *Juden*, eine Orthodoxie zu wagen, die sich einlässt und sich nicht ver-

weigert, die mit allen redet und sich nicht ausgrenzt, die bereitwillig das gewaltige jüdische Erbe sehen lässt, aus dem sie lebt – und die dabei die kulturelle Kohärenz in einer mehrheitlich christlichen Stadt auch als jüdische Chance begreift

...und es geht in diesem Museum darum, *Nichtjuden* in Zukunft die Verlegenheit zu ersparen, immer nur von einem augenlosen „Judentum“ lesen, reden oder hören zu müssen: das „Museum Shalom Europa“ in Würzburg ist auch ein Haus der Begegnung und der gegenseitigen Erfahrung – einer *Praxis* des respektvollen Aufeinander-Zugehens, die nicht zuletzt in allen Gattungen von Schulen und auch in der Universität auf ein lebhaftes Interesse stößt.

Schließlich ist dieses Museum ein integraler Bestandteil der alltäglichen jüdischen Gemeindegemeinschaft. Unter dem Dach der Jüdischen Gemeinde in Würzburg und Unterfranken wird es von 100 sorgfältig ausgebildeten und streng ehrenamtlich arbeitenden FührerInnen (Juden und Nichtjuden) erklärt, propagiert und ständig weiterentwickelt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!